Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 12. März 2020 um 06:11 Uhr

Erneut sind es Rückkehrer aus dem Skiurlaub

Corona-Virus: Landkreis Nienburg bestätigt erste Erkrankungen – Vorsichtsmaßnahmen werden ausgeweitet

Donnerstag 12. März 2020 - **Nienburg (wbn). Jetzt ist der Coronavirus auch im Raum Nienburg angekommen - und das gleich in zwei Fällen bestätigter Infektion!**

Im Landkreis Nienburg wurden am 11. März 2020 die ersten zwei bestätigten Corona-Fälle gemeldet. Zwei Personen aus dem Landkreis wurden gestern positiv getestet. Die beiden Betroffenen waren kürzlich im Skiurlaub und haben sich wahrscheinlich dort angesteckt.

Fortsetzung von seite 1 Die Erkrankten befinden sich zu Hause und zeigen bislang mäßige Symptome. Derzeit ermittelt das Kreisgesundheitsamt die Kontaktpersonen, um gegebenenfalls Quarantänemaßnahmen einzuleiten. Die beiden Betroffenen hatten seit ihrer Rückkehr insbesondere Kontakt zu Familienmitgliedern. Da in beiden Fällen schulpflichtige Kinder zu den Kontaktpersonen zählen, hat der Landkreis Nienburg gestern vorsorglich entschieden, den Schulunterricht an den Schulen „Marion-Dönhoff-Gymnasium“ (Nienburg), der „Grundschule am Bach“ (Nienburg) und der „Grundschule Husum“ für die nächsten 14 Tage auszusetzen. Die genannten Schulen bleiben ab sofort (12. März) geschlossen.

„Wann das Virus auch bei uns im Landkreis ankommt, war nur eine Frage der Zeit. Wir bereiten uns seit Wochen intensiv auf diesen Fall vor. Mit den getroffenen Entscheidungen tragen wir dazu bei, das Ansteckungsrisiko zu minimieren“, sagt Landrat Detlev Kohlmeier. Der Landkreis Nienburg hatte bereits in den vergangenen Tagen geplante Großveranstaltungen auf den Prüfstand gestellt. Erster Kreisrat Thomas Klein rät Veranstaltern, möglichst eigenständig eine Entscheidung zur Absage von Veranstaltungen zu treffen.

Auf Weisung des Landes hat der Landkreis eine Allgemeinverfügung erlassen, die es Reiserückkehrern aus Risikogebieten und aus besonders betroffenen Gebieten untersagt, Gemeinschaftseinrichtungen wie zum Beispiel Schulen, Kindertagesstätten, Kliniken sowie Alten-/ Pflegeheime zu betreten. Wichtig: Wer einen begründeten Verdacht hat, am Coronavirus erkrankt zu sein, sollte nicht direkt zum Arzt gehen, sondern telefonisch Kontakt

mit dem Hausarzt aufnehmen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Für allgemeine Fragen hat der Landkreis Nienburg ein Bürgertelefon unter der Nummer 05021/967900 eingerichtet. Die Hotline ist von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr erreichbar. Wer einen ärztlichen Rat benötigt, sollte sich an den Hausarzt und in den Abendstunden und am Wochenende unter der Nummer 116 117 an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden.